

## Wider die Schmerzen der Augen.

**M** Emmet ein halbe Unz Spickanarden / den fünfften theil Saffran / ein halbe Unz Mehl / alles mit einander vermengeset / vnd auffß Aug gelegt.

## Wann ein Augentzündet ist.

**M** Emmet Saffran / Bey-Rauch / Beigel-Öel / alles vermischet / vnd das Aug ringsherumb darmit bestrichen.

## Wann es verletzet / oder darein wäre geschlagen worden / oder sich gestossen hette.

**M** Emmet das Marck auß Lämmer-Füssen / ins Aug gethan / vnnnd es ihme einen Tag zugehalten / es bessert sich gewiß.

**L** Tem nemmet Hennen- oder Gänß-Fett / mit Schaff-Marck vermischet / vnd beschmiert das Aug darmit.

**M** Ehr auß Gersten-Mehl / vnd altem Wein ein Pflaster gemacht / vber das Aug geschlagen.

**S** Eßgleichen Rosen-Öel / vnd weiß von Eyern / ein Pflaster darauß gemacht / auff ein Leinen-Tuch gestrichen / vnd auff des Pferds Aug gelegt: den folgenden Tag hernach schlaget ihme Wein vnd Kleyen vber / es hilfft gewiß.

## Wann es darein geschlagen wurde.

**M** Emmet ein Unz Myhrren / Saffran / Gersten-Mehl / vnnnd ein wenig Schwefel / stosset alles durch einander / vnd mit ein wenig Hönig-Wasser zu einer Salben abgetriben / vnd das Aug darmit bestrichen.

## Wann einem Pferd die Augen für sich selbst aufflauffen vnd geschwellen.

**S** Olches entspringet von vbrigem Geblüt / vnnnd grosser Feuchtigkeit des Kopffs: disem zubegegnen soll man ihme an der Stirn / auff der seiten da es geschwollen ist / Blut lassen / als dann Milch vnnnd Hönig ins Aug giessen.

**L** Tem machet ein Pulver von gebrantem Schilff / oder Wasser-Rohren / vnd werffets ins Aug / ist bewehrt. Einen